

An
O B 4 Sued
ueber Pz. A. O. K. 5

Betrifft.: Sender Tunis.

Beim Eintreffen deutscher Truppen auf tunesischem Boden war der Sender Tunis durch Franzosen und Araber so zerstört, dass eine Inbetriebnahme nicht möglich war. Die Untersuchungen des Sdf (K) Dr. Brunner haben ergeben, dass in kürzester Frist der Sendebetrieb aufgenommen werden kann, wenn einiges dazu erforderliches Material aus Paris bzw. Berlin heran geschafft wird.

Das Nichtvorhandensein eines Senders erschwert die Aktivpropaganda nicht nur sehr, sondern bringt es mit sich, dass auch tunesisches Gebiet vom Sender Algier erfasst wird, sich dieserseits aber keine Möglichkeit bietet dieser Propaganda rundfunkmaessig entgegenzutreten. Die von Bari aus gesteuerte Sendung in arabischer Sprache kann niemals den Erfolg haben, den ein Sender auf tunesischem Boden haette, weil eine wirksame Propaganda nur bodenstaendig betrieben werden kann.

Sollte, wie vorgesehen, eine Sprengung der Sendeturme in Djedeida durchgefuehrt werden, so waere auf unabsehbare Zeit das wirksamste Propaganda - Instrument verloren.

Es wird daher gebeten zu erwagen, ob unter den obwaltenden Umstaenden die Sprengung der Tueme verhindert werden kann.


Fuehrer des Propagandas Tunis

3-2 A
R